

Verkehrs- und Verschönerungsverein Lindlar e.V.  
Altes erhalten – Neues gestalten

**Frühjahrsputz 2017**

**Samstag, 22. April**

Treff: 10 Uhr  
**Steenkühler-Brunnen**  
am Marktplatz

Handschuhe, Müllsäcke und Greifer liegen bereit

Flaschen, Dosen, Glas, Papier haben nichts zu suchen hier auf den Plätzen, Straßen, -rändern. Lasst uns das gemeinsam ändern!

Darum:

**Mach mit!**

Nachher gibt's auch wieder einen kleinen Imbiss.

Edelstahl-Skulptur auf dem Verkehrs-Kreispl. Dr. Albrechtshagen-Strasse (alte Objekt des VVV Lindlar e.V.)



Foto: Gravingholt

# Freiwillige machen sauber

Beim Frühjahrsputz in Lindlar wird wilder Müll eingesammelt

BL 2  
Mo, 24.4.2017

VON NIKLAS PINNER

**LINDLAR.** Der Verkehrs- und Verschönerungsverein Lindlar (VVV) hat auch in diesem Jahr den Frühjahrsputz im Lindlarer Ortskern organisiert. Rund 30 Freiwillige stehen am Samstagmorgen am Steenkühler-Brunnen auf dem Marktplatz und rüsten sich mit Zangen, Handschuhe und Müllsäcken, die der Bergische Abfallwirtschaftsverband (BAV) zur Verfügung gestellt hat.

## Zum Abschluss gibt's eine Stärkung

Mit der Teilnehmerzahl ist Heinz Wüste, der Vorsitzende des VVV nicht ganz zufrieden. „Es ist schon ein bisschen schade. Wir haben an Schulen und Vereine geschrieben, aber es kam wenig Rückmeldung“, sagt er. In den letzten Jahren ist die Menge an Müll, der in die Umwelt geworfen wurde, laut Wüste erfreulicherweise zurückgegangen. „Es ist nicht mehr so schmutzig. Vielleicht kommt da ein Bewusstsein auf“, meint er. Dennoch findet man immer wieder Plätze, an denen viel Unrat herumliegt. „Im letzten Jahr fanden wir im Wald einen Packen alter Zeitungen, die irgendjemand wohl nicht mehr austeilen wollte“, so Wüste.

Die Putzkolonne wird auf sieben Routen verteilt. So werden beispielsweise der Frei-



Bei der Frühjahrsputz-Aktion, veranstaltet vom Verkehrs- und Verschönerungsverein Lindlar, waren rund 30 freiwillige Helfer am Start und sammelten wilden Müll ein. (Fotos: Krempin)

zeitpark und diverse Parkplätze, auf denen erfahrungsgemäß immer viel Müll hinterlassen wird, vom Unrat befreit.

Die vollen Säcke werden die Freiwilligen im Container der Entsorgungsfirma Neuenhaus los, die diesen wie jedes Jahr

zur Verfügung stellt. Nach der Aktion genießen die Helfer noch einen Imbiss im Haus Bienenbach.